

Energiewende im Lainsitztal: Haushalte profitieren von Ökostromtausch!

Ab März 2025 können Lainsitztaler Haushalte und Betriebe überschüssigen Ökostrom austauschen und von günstigen Tarifen profitieren.



Lainsitztal, Österreich - Im Lainsitztal steht ein revolutionärer Schritt in der Energieversorgung bevor! Ab März 2025 können Einwohner:innen und Unternehmen des Lainsitztals ihren Strombedarf neu gestalten, indem sie überschüssige Energie aus erneuerbaren Quellen ins Netz einspeisen. Die Energiegemeinschaft (EEG) Lainsitztal, die bereits über 350 Zählpunkte angemeldet hat, ermöglicht es den Mitgliedern, Ökostrom zu deutlich günstigeren Tarifen zu beziehen als bei herkömmlichen Anbietern. Kostensenkungen von über 5 Cent pro kWh bei Netzgebühren und Abgaben bieten einen unschlagbaren Anreiz, wie [noen.at] berichtet.

Diese Energie-Initiative fördert nicht nur ökologische

Nachhaltigkeit, sondern weckt auch ein großes Interesse in der Region. Seit dem letzten Jahr haben die sechs Gemeinden bereits erfolgreich Photovoltaik-Strom innerhalb ihrer kommunalen Gebäude getauscht, um die lokal erzeugte Energie dort zu verwenden, wo sie am dringendsten benötigt wird. Klaus Stebal, der Obmann der Energiegemeinschaft, betont: „Es war uns immer wichtig, dass alle Lainsitztaler:innen an einer Energiegemeinschaft teilnehmen und von den Vorteilen profitieren können!“ Laut ersten Schätzungen könnte das Potenzial an lokal produziertem Strom 2.000 Megawattstunden betragen, was das hohe Engagement der Bürger:innen und Gewerbetreibenden verdeutlicht.

Teilnahme und Ausblick

Die Resonanz auf diese nachhaltige Energiebewegung ist überwältigend, erklärt Patrick Layr, Kleinregionssprecher. Interessierte Bürger:innen sind eingeladen, Teil dieser innovativen Gemeinschaft zu werden. Ab dem 1. Juli 2025 werden wieder neue Mitglieder aufgenommen, und das Interesse kann laufend online bis Ende April bekundet werden. Weitere Details gibt es auf der Website der [Klimaschutz- und Energiemodellregion Lainsitztal].

Details	
Ort	Lainsitztal, Österreich
Quellen	• www.noen.at • www.kem-lainsitztal.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at